

Wege ebnen, Chancen eröffnen 2.0 - Rechtskreisübergreifende Praxis in der Begleitung junger Erwachsener

Kooperationen in der beruflichen Bildung junger Menschen mit psychischen/gesundheitlichen Beeinträchtigungen



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Landesjugendamt
Westfalen

Fortbildungsreihe

Inhalt

(Link zur Anmeldung siehe weiter unten!)

Die Aufnahme einer Ausbildung sowie deren erfolgreicher Abschluss sind für junge Menschen mit gesundheitlich bedingten Teilhabeeinschränkungen häufig mit besonderen Herausforderungen verbunden. Für einige ist bereits der Einstieg in eine Berufsausbildung oder ein Studium unter diesen Voraussetzungen nur schwer möglich. Andere erhalten während der Ausbildung nicht die notwendige Unterstützung, um diese trotz gesundheitlicher Belastungen erfolgreich abschließen zu können.

Kooperative Angebote, die eine gesundheitsbezogene Begleitung während der Berufsausbildung gewährleisten, bestehen bislang nur in begrenztem Umfang. Vorgestellt werden daher Ansätze, die als Kooperation zwischen dem beruflichen Bildungssystem und gesundheitsbezogenen Hilfen konzipiert sind, insbesondere im Kontext psychischer Erkrankungen und Belastungen.

Diese Beispiele sind:

1. Aneos Klinikum Hildesheim (Azubiclub)
2. ifas Rehabilitation, Gesundheit, Bildung Göttingen
Reha-Ausbildung TransF.A.I.R.

Anmeldung

Es ist eine einmalige Anmeldung notwendig. Mit der einmaligen Anmeldung erhalten Sie stets den Zoom-Link für alle folgenden Veranstaltungen. Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen ist unabhängig voneinander möglich.

Link zur Anmeldung:

<https://www.lwl-bildung.de/details?seminar=52205>

Nutzen

Anhand gelingender Beispiele aus der Praxis bekommen die Teilnehmenden Möglichkeiten der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene im Übergang zum Erwachsenenleben vorgestellt.

Zudem gibt es in der Veranstaltung viel Raum zum Austausch und zur Vernetzung.

Zeitraumen / Programm

01.10.26 von 10.00 Uhr bis 11:45 Uhr

60 Minuten Praxisimpuls und fachlicher Input

10 Minuten Pause

30 Minuten rechtskreisübergreifende Beratungsspaces

Methoden

- Fachlicher Input
- Praxisbeispiele und - impulse
- Rechtskreisübergreifender kollegialer Austausch

Anbieter

LWL-Landesjugendamt Westfalen

Kooperationspartner

Universität Hildesheim Institut für Sozial- und Organisat., Hildesheim

Weitere Informationen

[Mehr zu diesem Thema](#)

Referentin / Referent

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=52533>

Veranstaltungsnummer

26-0602-374-0008-0001

Datum

01.10.2026

Anmeldeschluss

10.09.2026

Ort

Online

Zoom-Meeting

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fach- und Führungskräfte von allen Organisationen, deren Rechtskreise angesprochen sind

Teilnehmendenzahl

500

Downloads

[Flyer](#)



Severine Thomas, Dr.
Universität Hildesheim



Antje Gouby
Ameos Klinikum Hildesheim, PIAs Azubiclub



Magdalena Rümenap, Dr.
ifas Institut für angewandte Sozialfragen gGmbH, Göttingen

Auskunft zu Inhalten



Dinah Budde
E-Mail: Dinah.Budde@lwl.org
Telefon: 02515911354

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sandra Meier
E-Mail: Sandra.Meier@lwl.org
Telefon: 0251 591-4580

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de